



sp-boedeli-jungfrau.ch / info@sp-boedeli-jungfrau.ch

Ortsgruppe SP Unterseen

Co-Präsidium Helene Gafner (079 374 94 02) und Oliver Grunder (079 283 85 17)

Medienmitteilung der SP Unterseen zur Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024

Ja zu allen Vorlagen

Die SP Unterseen stimmt sämtlichen Geschäften der kommenden Gemeindeversammlung zu. Begrüsst wird insbesondere die Wiedereinführung einer Geschäftsprüfungskommission GPK. Viel zu reden gaben an der Parteiversammlung die drei Schultraktanden.

Für die SPU sind die neuerlichen Kreditbegehren und die Kreditabrechnung zur Aussenraumgestaltung des Mittelstufenschulhauses intransparent und missachten das Prinzip der Einheit der Materie. Ursprünglich wurde für das Vorhaben im Sommer 2020 ein Gesamtkredit von Fr 870 000.- bewilligt. Ein Jahr später musste bereits ein Nachkredit in der Höhe von Fr 605 000.- genehmigt werden und nun wird ein weiterer Nachkredit von Fr 200 000.- für die Sanierung des Rasenplatzes fällig. Rechnet man die vom Gemeinderat zusätzlich gesprochenen Einzelkredite hinzu, ergeben sich für das Gesamtprojekt Mehrkosten von rund einer Million Franken und nicht Fr 47 000.- wie traktandiert.

Auf einem Teil der Schullandreserve am Steindler ein Schulgebäude des Zentrums Mittengraben zu realisieren, das kann sich die SPU vorstellen. Sie befürwortet darum die Ermächtigung des neugewählten Gemeinderates zum Abschluss eines Baurechtsvorvertrages. Wie das Geschäft vom noch amtierenden Gemeinderat aufgegleist, terminiert und kommuniziert wurde, ist für die SPU allerdings inakzeptabel.

Nicht einverstanden ist die SPU im Übrigen mit der vom Gemeinderat soeben publik gemachten Mandatierung des Vizepräsidenten und Bauunternehmers Stefan Zurbuchen für künftige Bauleitungen von gemeindeeigenen Bauprojekten. Die Partei befürchtet dadurch eine Fortsetzung der bestehenden Interessenkonflikte.